

Urbane Räume digitalisieren: 2. „FutureCongress_digital“ findet am 10. Oktober 2022 in Wolfsburg statt

Fachkongress bietet Ideen, Konzepte und konkrete Maßnahmen für eine nachhaltige Stadtentwicklung

Smarte Konzepte für schlaue Städte: In einer Smart City gibt es mehrere Handlungsfelder, die mit intelligenter Technologie vernetzt werden. So lässt sich mit Sensoren und Daten beispielsweise der Verkehr in einer Stadt effizienter steuern, weniger Staus und bessere Luft sind die Folge. Auf dem zweiten „FutureCongress_digital“ am 10. Oktober 2022, ab 10 Uhr, stellen nationale und internationale Expert:innen aus Verwaltung, Politik, Wirtschaft und Wissenschaft Ideen, Konzepte und konkrete digitale Lösungen für die urbane und regionale Mobilität, Verwaltung und Industrie der Zukunft vor. Von der smarten Verkehrssteuerung über den Einsatz moderner Assistenzroboter in der Pflege bis hin zur intelligenten Überwachung des Raumklimas veranschaulicht eine Begleitausstellung in und vor dem Wissenschaftstheater des „phaeno“ in Wolfsburg den praxistauglichen Einsatz von digitalen Anwendungen im Alltag. Die Teilnahme an dem Kongress ist kostenfrei, eine Anmeldung ist erforderlich unter www.futurecongress.digital.

Neben wegweisenden Impulsen und einer hochkarätig besetzten Paneldiskussion werden in zahlreichen Projektvorstellungen aktuelle Entwicklungen und Umsetzungen diskutiert, mit denen Städte und Industrien attraktiver und wirtschaftlich künftig stärker gemacht werden sollen. In ihren Keynotes geben Dr. Alina Dahmen (Medizinische Direktorin, Klinikum Wolfsburg), Francesco Bonfiglio (CEO, Gaia-X AiSBL) und Ulrich Ahle (Fiware Foundation) praxisnahe Einblicke, wie die digitale Transformation den Alltag konkret verbessern kann. Mehr als 40 Wissenschaftler:innen, Kommunal- und Bundespolitiker:innen sowie Vertreter:innen aus Unternehmen und Verwaltung präsentieren anhand von Best Practices vernetzte, integrierte und multimodale Systeme und Lösungen vor und denken dabei auch Fragenstellungen hinsichtlich Datenschutz, Datensouveränität und Datenaustausch mit. Erstmals findet im Rahmen des Events mit der „StartUp-Lounge“ ein eigenständiges Format für junge Unternehmer:innen statt, in dem Erfahrungen ausgetauscht sowie Businessideen und bereits entwickelte digitale Services und Produkte präsentiert werden können.

Programm:

10.00 – 12.00 Uhr	Impulse
12.00 – 12.30 Uhr	Paneldiskussion: u.a. mit Stefan Muhle (Nds. Staatssekretär Digitalisierung), Dr. Alina Dahmen (Medizinische Direktorin, Klinikum Wolfsburg), Marco Schuldt (Regierungsdirektor, Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz)
12.30 – 13.30 Uhr	Real-Demonstrationen
12.30 – 16.30 Uhr	Projektvorstellungen
16.30 – 18.00 Uhr	StartUp-Lounge

Fachausstellung „Willkommen im digitalen Zeitalter“

Begleitet wird der Kongress durch eine umfangreiche Fachausstellung, auf der Unternehmen, Organisationen und Forschungseinrichtungen mit zahlreichen technischen Vorführungen ihre fortschrittlichen digitalen Lösungen aus den Bereichen Smart Mobility, Industrie 4.0., digitale Identitäten, Cybersecurity, 5G-Netze, Internet of Things und Open-Data präsentieren.

Zu den Highlights gehören unter anderem:

- der humanoide Assistenzroboter „Cruzr“, der von der Ostfalia Hochschule programmiert und auf diese Weise für seinen Einsatz in AWO-Wohn- und Pflegeheimen fit gemacht worden ist (Smart Health),
- der innovative ID.Buzz, der als erster vollelektrisch konzipierte Bus von Volkswagen Nutzfahrzeuge entwickelt worden ist (Smart Mobility),
- ein KI-gestütztes Verfahren zur zielgerichteten, intelligenten Fehlerdiagnose in Autowerkstätten (Smart Repair),
- Frequenzmessung und Routing von Besucherströmen und Erkennung von Gefahrenstellen im Straßenverkehr mittels Objekterkennung (Smart Tourism),
- ein optisches Echtzeitlokalisierungssystem zur Steigerung der industriellen Sicherheit und Produktivität, das eine zuverlässige und datenschutzkonforme Lokalisierung von Personen, Fahrzeugen und weiteren Objekten ermöglicht (Smart Industry) sowie
- die Demonstration der Datenmonetarisierung in Gaia-X unter Gewährleistung der Datensouveränität am Beispiel eines Golf 8 (Open Source)

Über den FutureCongress_Digital

Der FutureCongress_digital ist eine Plattform rund um digitale Transformation von Städten, Kommunen, Gemeinden und Industrien. Er bringt einmal jährlich Expert:innen und Entscheidungsträger:innen aus Verwaltung, Politik, Wirtschaft und Wissenschaft branchen- und disziplinübergreifend ins Gespräch. Er schlägt praktikable Lösungen vor und gibt den Anstoß für eine gesellschaftliche Debatte über die Frage einer gleichermaßen ökonomisch, ökologisch wie sozial verantwortbaren Weiterentwicklung von urbanen Räumen auf Basis neuester digitaler Technologien. Veranstalter sind die Stadtwerke Wolfsburg AG und die Tochtergesellschaft WOB COM GmbH gemeinsam mit dem ASTRID Innovation Hub (iHUB).

Pressemitteilung

Wolfsburg, 22. September 2022



Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Kontakt Presse Daniel Westphal
Abteilung Unternehmensentwicklung und Kommunikation
Telefon 05361 189-8207
Mobil 0176 55914011
E-Mail daniel.westphal@stadtwerke-wob.de

Vertretung Petra Buerke
Abteilung Unternehmensentwicklung und Kommunikation
Telefon 05361 189-8491
Mobil 0171 8644694
E-Mail petra.buerke@stadtwerke-wob.de

Postanschrift Stadtwerke Wolfsburg AG
38432 Wolfsburg

Bildmaterial finden Sie unter:

stadtwerke-wolfsburg.de/presse

Gemeinsam unter einem Stern

Die Stadtwerke Wolfsburg AG stehen an der Spitze der zentralen Infrastruktur-Dienstleistungsunternehmen der Stadt Wolfsburg. Zur Unternehmensgruppe gehören unter anderem die Wolfsburger Verkehrs-GmbH (WVG), der Telekommunikationsanbieter WOB COM GmbH sowie die Wolfsburger Dienstleistungs- und Melde-Zentrale GmbH (WDZ) mit dem Angebot von Personal- und Sicherheitsservices. Die Stadtwerke sind darüber hinaus zu 43 Prozent am kommunalen Energieversorger der Stadt Wolfsburg, der LSW Holding GmbH & Co. KG, und zu 50 Prozent an der Wolfsburger Energie-Agentur beteiligt.

Weitere Informationen finden Sie auf:

stadtwerke-wolfsburg.de